

# ClayTec Lehmfarbe ClayTec Lehmstreichputz

verarbeitungsfertig

Art. 13.005, 13.105

- Ohne oder mit Körnung
- Diffusionsoffen
- Strapazierfähig
- Anstrich mit der Rolle
- Ideal für die Airless-Verarbeitung



Lehmanstrichstoffe ohne und mit Körnung für Lehmputze und viele andere Anstrichuntergründe im Innenbereich. ClayTec Lehmfarbe 13.005 und 13.105 Lehmstreichputz sind verarbeitungsfertige Anstrichstoffe, die mit der Rolle aufgetragen werden können. Sehr wirtschaftlich können sie auch mit Airless-Spritzgeräten verarbeitet werden. Sie sind frei von Lösungs- und Konservierungsmitteln, diffusionsoffen und strapazierfähig. Vorbereitende Grundierungen werden in der Regel nicht benötigt

DEUTSCHLAND  
ClayTec GmbH & Co. KG  
Nettetalter Straße 113-117,  
41751 Viersen  
Telefon +49 2153 918-0  
www.claytec.de

ÖSTERREICH  
ClayTec Lehmbaustoffe GmbH  
Stranach 6  
9842 Mörttschach  
Telefon +43 676 430 45 94  
www.claytec.at

Produktdaten und Anwendung  
siehe Rückseite

# ClayTec Lehmfarbe

# ClayTec Lehmstreichputz

verarbeitungsfertig

Art. 13.005, 13.105

**Produkt und Anwendung** Lehmfarbe und -streichputz für den Innenbereich. Auf Lehmputzen, mineralischen Putzen, Trockenbauplatten und anderen bauüblichen Untergründen. Nicht im Spritzwasserbereich.

**Zusammensetzung** Wasser, Kalziumcarbonate, Dispersion 13.005  $\leq$  3,5%, 13.105  $\leq$  2,5% (auf den Feststoff bezogen), Lehm, Kaliwasserglas, Kalilauge, Titandioxid, Entschäumer und Netzmittel (native Öle, Kieselsäure).

**Eigenschaften** 13.005 Nassabriebklasse 3 nach DIN EN 13 300. Diffusionsoffen (genügt erhöhten raumklimatischen Anforderungen nach TM 06:2015-06 DVL).

**Gebinde** 10 l Oval-Deckeleimer, 40 Eimer/Pal.

**Verbrauch** Die Reichweite ist generell abhängig vom Untergrund und dem verwendeten Werkzeug. 13.005 ein 10 l-Eimer für ca. 18 m<sup>2</sup>, 13.105 für ca. 15 m<sup>2</sup> auf rauen stark saugfähigen Flächen wie z.B. Lehm-Oberputz fein 06. 13.005 für ca. 33 m<sup>2</sup>, 13.105 für ca. 28 m<sup>2</sup> auf glatten schwach saugfähigen Flächen wie z.B. Gipskartonplatten (jeweils 2 Anstriche).

**Lagerung** Die Lagerung in geschlossenen Gebinden ist trocken und kühl (frostfrei!) 12 Monate möglich. Nach dem Öffnen sofort verarbeiten, Teil-mengen für spätere Verarbeitung vorab in separate Gebinde umfüllen.

**Untergrund** Der Untergrund muss trocken, frostfrei, tragfähig, fest, ausreichend rau und sauber sein. Sandende Untergründe mit ClayTec Tiefengrund und Festiger (13.405, 13.400) vorbehandeln, ggf. auch zur Egalisierung unterschiedlich saugender Untergründe. Bereiche mit durchschlagenden Substanzen (z. B. Rost, Ruß, Nikotin, Lignin o.ä.) mit Sperrgrund vorbehandeln, Arbeitsprobe anlegen! Gips-Trockenbauplatten mit GK-Tiefengrund vorbehandeln.

**Verarbeitung, Oberfläche** Nicht unter 12°C verarbeiten. Eimerinhalt gut aufrühren. In der Regel unverdünnt streichen, eine Wasserzugabe ist bis 2% möglich. Das Material wird mit der Rolle (oder auch mit der Bürste) gleichmäßig aufgetragen. Während der Verarbeitung und Trocknung ist für Frischluftzufuhr zu sorgen. Überstreichen noch fleckiger Bereiche oder Zweitanstriche erst nach Trocknung. Beseitigung von Spritzern o.ä. sofort mit Wasser und ggf. Seife.

**Verarbeitung** per Airless-Spritzgerät, Beispiel Graco: Spritzgerät Graco UltraMax II 695 Procontractor, Düse Graco PAA525 (bei kleineren Düsen ungleichmäßigeres Spritzbild), Gerätefilter #60, Pistolenfilter: #60, Druck: 180-200 bar. Gut aufgerührt unverdünnt spritzen.

**Pigmente** Die Beimengung von Pigmenten ist möglich, wobei diese sorgfältig und gleichmäßig in die Masse einzurühren sind.

**Arbeitsproben** Die Anwendungseignung des gesamten Anstrichaufbaus ist in jedem Fall anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.

**Sicherheit, Entsorgung** Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung vermeiden. **Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen.**

**Aerosol oder Nebel nicht einatmen - Schutzmaske verwenden!** Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Beratung s. Serviceteams auf [www.claytec.de](http://www.claytec.de).

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Die konkrete Entsorgung erfolgt durch ein Partnerunternehmen von Interzero in Ihrer Region. Weitere Informationen erhalten sie hier: [www.interzero.de](http://www.interzero.de). Unsere Interzero-Herstellernummer: 314591. Gebinde mit eingetrockneten Resten sind als Hausmüll oder Baustellenschutz zu entsorgen. Gebinde mit nicht eingetrockneten Resten sind bei Sammelstellen für Altfarben abzugeben. Flüssige Farbreste nach Abfallschlüssel-Nr. 080 120 (gemäß EWC) entsorgen. GISCODE: M-DF01